

	<p>Objekt: Heroischer Torso</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-309</p>
--	---

Beschreibung

Walter Herzog stellt in dieser Radierung die Statue des Diomedes dar, die sich in der Glyptothek in München (Inv. 304) befindet, eine römische Kopie nach einem griechischen Original, wohl des Bildhauers Kresilas, von ca. 440-430 v. Chr. Es fehlen die Beine und die Unterarme. Der Heros ist nackt, trägt aber über die Schulter einen Mantel und ein Schwertband. Die Darstellung ist seitenverkehrt.

Bez. u.l.: III/XXV; Mitte: Heroischer Torso

Sign. u.r.: Herzog

WV 1308, S. 106 Abb. 120

Schenkung des Künstlers 2019 an die Winkelmann-Gesellschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

Platte: 19,8 x 14,8 cm; Blatt: 26,0 x 21,5 cm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt

wann

2007

wer

Walter Herzog (1936-)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo München
[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer Diomedes
wo

Schlagworte

- Antikenrezeption
- Druckgrafik
- Heros
- Torso

Literatur

- Herzog, Walter (2008): Landschaft u Gestalt Werkverzeichnis der Radierungen 2002-2008 und ausgewählte Zeichnungen. Wernigerode, Seite 106